

ÖSTERREICHISCHES

Anwältinnen blatt

465 BRÄG 2026

Mag.^a Ursula Koch und
RA Dr. Armenak H. Utudjian,
M.B.L.-HSG: Das BRÄG 2026 –
Strukturreform der rechtsan-
waltlichen Versorgung und
Verbesserung der Vereinbarkeit
von Familie und Beruf

RA Univ.-Prof. Dr. Gernot
Murko: BRÄG 2026 –
die weiteren Neuerungen

472 ABHANDLUNGEN

RA Priv.-Doz. Mag. Dr. Roland
Kier: Aktuelle Rechtsprechung
des Obersten Gerichtshofs in
Strafsachen

Dr.ⁱⁿ Marie-Therese Hartlieb,
LL.M.: Schenkung von Liegen-
schaften

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ilse Reiter-
Zatloukal: Anwaltschaftliche
Selbstverwaltung und freiheit-
licher Rechtsstaat in historischer
Perspektive

402 RECHTSPRECHUNG

Mandantenkommunikation
über die E-Mail-Adresse eines
Dritten (Fister)



Hier geht's zur digitalen Version

www.anwaltsblatt.at

MANZ

402 RECHTSPRECHUNG**Zivilrecht**

- 402** Wertsicherungsklauseln im Vollenwendungsbereich des MRG
- 403** Kann eine Obsorgevereinbarung rückwirkend auf den Zeitpunkt der Geburt wirken?
- 404** Eheverfehlung und Beweislast
- 405** Like eines negativen Postings durch einen Dritten in einem sozialen Medium ist nicht grundsätzlich eine Ehrenbeleidigung
- 406** Keine Verunstaltungsentschädigung bei aufrechter Ehe und Aufhebung der Erwerbsfähigkeit
- 408** Verwendungsklausel: Leistungsfreiheit des Kaskoversicherers
- 408** Sturz in Gastgarten und Haftung

Zivilverfahrensrecht

- 409** Keine Unterbrechung des eV-Verfahrens durch Antrag auf aktorische Kautio
- 410** Zur Abgrenzung zwischen echtem Arbeitsvertrag und freiem Dienstvertrag bei ärztlicher Tätigkeit und zur Aktenwidrigkeit als Revisionsgrund
- 411** Schadenersatz wegen anwaltlicher Fehlberatung: Anforderungen an Schlüssigkeit
- 412** Zur Berücksichtigung einer Urkunde, deren Echtheit zugestanden wurde, erst durch das Berufungsgericht
- 414** Keine Präklusion des Antrags auf Ergänzung zur aktorischen Kautio (gegen die einhellige Lehre)
- 415** Zur Auslegung einer Schiedsvereinbarung
- 417** Zur Schiedsrichterbestellung bei Säumnis einer Partei – Anforderungen an die Aufforderung nach § 587 Abs 4 ZPO
- 419** Beschlussabänderung gem § 73 AußStrG auf Grund der Rückwirkung eines (ausländischen) Bescheides
- 421** Parallele Erwachsenenvertretung: Kein Antragsrecht des gesetzlichen Erwachsenenvertreters zur Übertragung der gerichtlichen Erwachsenenvertretung
- 421** Erwachsenenvertreter: Kein Revisionsrekurs im eigenen Namen gegen Enthebung
- 422** Erwachsenenvertretung: Bestellung erfordert konkrete Sachverhaltsgrundlage
- 423** Rekursfrist gegen den Beschluss, mit dem der Zuschlag erteilt wird – absolute Frist trotz fehlender Verständigung vom Versteigerungstermin
- 424** Keine Haftung nach § 69 IO für Prozesskosten eines eigenkapitalersetzenden Gesellschafterdarlehens

- 425** Kein Verbrauchergerichtsstand in Österreich bei deutscher Website und internationaler Telefonnummer eines Anwalts mit Sitz auf Malta
- 426** Internationale Zuständigkeit bei Glücksspielverlusten
- 427** Grenzüberschreitende Telemedizin – keine einstweilige Verfügung bei vertretbarer Rechtsansicht zur grenzüberschreitenden zahnärztlichen Behandlung
- 430** § 549 ZPO: Unterlassungsauftrag gegen Hostprovider setzt behauptete Abmahnung voraus
- 432** Wohnsitz einer natürlichen Person in Deutschland – kein weiterer Wohnsitz in Österreich trotz Wohnsitzmeldung
- 434** Kostenersatz bei Zurückziehung eines Antrags auf Schiedsrichterbestellung
- 436** Aufhebungsklage gegen Schiedsspruch: keine umfassende Kontrolle schiedsgerichtlicher Kostenentscheidungen
- 438** Örtliche Zuständigkeit für die Vollstreckung eines Unterlassungsauftrags nach § 549 ZPO – Erfolgsort bei Internetverstößen nach § 5 c EO
- 440** Internationale Zuständigkeit für Schadenersatzklagen gegen Geschäftsführer konzessionsloser Online-Glücksspielanbieter

Unternehmensrecht

- 443** Zur Beschlussfassung legitimierenden Sanierung eines Einberufungsmangels einer außerordentlichen Generalversammlung
- 444** Ausschluss von der Teilnahme an der Hauptversammlung und der Stimmrechtsausübung eines nach der EU-Sanktionsverordnung 2014 sanktionierten Aktionärs

Strafrecht

- 445** Keine Nichtigkeit trotz Verständigungsproblemen des Angeklagten
- 446** Keine zwingende Freiheitsstrafe nach § 33 Abs 5 FinStrG
- 446** Qualifikationsvoraussetzungen im Dopingbereich nach § 28 Abs 4 Z 2 und Abs 5 ADBG 2021
- 448** Grenzen des Doppelverwertungsverbots bei § 136 Abs 2 StGB

Verwaltungsverfahrensrecht

- 448** Mandantenkommunikation über die E-Mail-Adresse eines Dritten
- 450** Zur Zustellung gleichlautender Bescheide am selben Tag
- 451** Zur Verfahrenshilfe vor dem VfGH und dem VwGH

Anwaltliches Berufsrecht

- 452** OGH: Keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen das Erlöschen der Berechtigung zur Ausübung der Rechtsanwaltschaft bei Nichteröffnung eines Konkursverfahrens mangels kostendeckenden Vermögens
- 455** Interessenkollision bei Exekutionsführung gegen den Mandanten und dessen gleichzeitiger Vertretung?
- 457** Kein Disziplinarvergehen bei bloßem Verschweigen vertraulicher Informationen
- 459** Notwendigkeit der Anmeldung der Berufung gegen ein Disziplinarerkenntnis seit BRÄG 2024
- 460** Kanzleiinterne Nachbearbeitung von Fortbildungsinhalten ist keine Fortbildungsveranstaltung

465 BRÄG 2026

- 465** Das BRÄG 2026 – Strukturreform der rechtsanwaltlichen Versorgung und Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Ursula Koch, Armenak Utudjian
- 468** BRÄG 2026 – die weiteren Neuerungen
Gernot Murko

472 ABHANDLUNGEN

- 472** Aktuelle Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofs in Strafsachen
Roland Kier
- 480** Schenkung von Liegenschaften
Marie-Therese Hartlieb
- 485** Anwaltschaftliche Selbstverwaltung und freiheitlicher Rechtsstaat in historischer Perspektive
Ilse Reiter-Zatloukal

- 393** Editorial
- 395** ÖRAKtuell
- 394** Aus- und Fortbildung
- 400** Wichtige Informationen
- 462** Europa aktuell
- 491** Zeitschriftenübersicht
- 397** Impressum

ÖSTERREICHISCHER RECHTSANWALTSKAMMERTAG · WOLLZEILE 1–3 · 1010 WIEN
TEL.: +43 1 535 12 75-0 · FAX: +43 1 535 12 75-13 · office@oerak.at · www.oerak.at

 Die Österreichischen
Rechtsanwältinnen
und Rechtsanwälte

DATENSCHUTZ Informationspflicht gemäß Art 13 DSGVO:

Das Österreichische Anwaltsblatt ist das Kundmachungsorgan des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages (ÖRAK). Im Rahmen des Österreichischen Anwaltsblatts informiert der Österreichische Rechtsanwaltskammertag Rechtsanwälte, emeritierte Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art 13 DSGVO wie folgt:

Name und **Kontakt**daten des Verantwortlichen: Österreichischer Rechtsanwaltskammertag, Wollzeile 1–3, 1010 Wien, +43 1 535 12 75-0, office@oerak.at, www.oerak.at. Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter an der Anschrift des Verantwortlichen sowie unter der E-Mail-Adresse dsba@oerak.at.

Der ÖRAK verarbeitet personenbezogene Daten der Rechtsanwälte, emeritierten Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter lediglich zur formalen Abwicklung der vom ÖRAK zu besorgenden, gesetzlich vorgeschriebenen Geschäftsfälle, sowie personenbezogene Daten von Veranstaltungsteilnehmern zum Zwecke der Abwicklung der Veranstaltung auf Grundlage deren Einwilligung sowie zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses. Der von der Verarbeitung Betroffene hat das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten gemäß Art 15 DSGVO, auf Berichtigung unzutreffender Daten gemäß Art 16 DSGVO, auf Löschung von Daten gemäß Art 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung von Daten gemäß Art 18 DSGVO, auf Widerspruch gegen die unzumutbare Datenverarbeitung gemäß Art 21 DSGVO sowie auf Datenübertragbarkeit gemäß Art 20 DSGVO. Sofern die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung erfolgt, hat die betroffene Person die Möglichkeit, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Der Betroffene hat das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren – zuständig ist in Österreich die Datenschutzbehörde.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.oerak.at/impressumdatenschutz/>

IMPRESSUM gem. § 24 MedienG

Offenlegung gem. § 25 MedienG und Angaben zu § 5 ECG abrufbar unter <https://www.manz.at/impressum>

Medieninhaber: MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Anschrift: Kohlmarkt 16, 1010 Wien. **Verlagsadresse:** Johannesgasse 23, 1010 Wien (verlag@manz.at). **Herausgeber:** RA Univ.-Prof. Dr. Gernot Murko, Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger, Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüffler, RA Dr. Armenak H. Utudjian, M.B.L.-HSG, Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, Wollzeile 1–3, 1010 Wien, Tel: (01) 535 12 75, Fax: (01) 535 12 75-13, E-Mail: office@oerak.at, www.oerak.at. **Redaktion:** Generalsekretariat des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, Wollzeile 1–3, 1010 Wien, Tel: (01) 535 12 75, Fax: (01) 535 12 75-13, E-Mail: anwaltsblatt@oerak.at. **Hersteller:** Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn. **Herstellungsort:** Horn, Österreich. **Verlagsort:** Wien, Österreich. **Zitiervorschlag:** AnwBl 2026/Nummer; AnwBl 2026, Seite. **Anzeigenkontakt:** Stefan Dallinger, Tel: (01) 531 61-114, Fax: (01) 531 61-596, E-Mail: stefan.dallinger@manz.at. **Bezugsbedingungen:** Das AnwBl erscheint 6x jährlich. Der Bezugspreis 2026 (88. Jahrgang) beträgt € 268,- (inkl Versand in Österreich). Einzelheft € 53,60. Auslandspreise auf Anfrage. Zeitschriftenabonnements, Kombi-Abonnements sowie Digitale Abonnements, die im MANZ-Verlag erscheinen, verlängern sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, sofern nicht spätestens 6 Wochen vor dem letzten Tag der jeweiligen Abonnementlaufzeit (Leistungszeitraum zum Abo laut Rechnungsaufdruck) eine schriftliche Kündigung bei MANZ eingelangt ist. Die Kündigung kann auch per E-Mail an abo-manz@manz.at erfolgen. **AZR:** Die Abkürzungen entsprechen den „Abkürzungs- und Zitierregele der österreichischen Rechtssprache und europarechtlicher Rechtsquellen (AZR)“, 8. Aufl (Verlag MANZ, 2019). **Urheberrechte:** Sämtliche Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, sind vorbehalten. Kein Teil der Zeitschrift darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlags reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. **Haftungsausschluss:** Sämtliche Angaben in dieser Zeitschrift erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Autoren, der Herausgeber sowie des Verlags ist ausgeschlossen. **Fotocredits:** Gernot Murko: Helge Bauer, Andreas Geroldinger; Jku Linz; Friedrich Rüffler: David Säiler; Michael Buresch: privat; Severin Glaser: Institut für Österreichisches und Europäisches Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsuniversität Wien; Mathis Fister: HaslingerNagele; Julia Kusternigg: knauser-fotografie; Stefan Pernig: Jürgen Angel; Martin Spitzer: Severin Wurmig; Moritz Zoppel: WU Wien; Thomas Garber: Andreas Röbl Fotografie; Tobias Thomas Dornik: Anna Forgó; Teresa Pernig: privat; Lukas Bono Berger: Katharina Marx; Jessica König: privat; Christian Aschauer: Hartlauer; Lukas Biermayr: 2023, Maximilian Mittendorfer; Dagmar Coester-Waltjen: privat; Gülsah Erbilien: Saxinger; Michelle Haider: Saxinger; Marie-Therese Hartlieb: Konstantinos Tzivanopoulos; Christian Hausmaninger: Helmreich; Johann Höllwerth: Sabine Klimpf Lichtblick KG; Wolfgang Jelinek: privat; Roland Kier: www.anwaltsbueero.at; Robert Keimelmayr: StudioKoekart; Ursula Koch: privat; Rupert Kreuml: 2023 Unglaublich e.U.; Michaela Nill: 2023 Unglaublich e.U.; Ilse Reiter-Zatloukal: Martin Liška; Caroline Rapatz: Inga Sommer, Hamburg; André Rohrlleitner: Fröschl; Anna Rupp: 2023 Unglaublich e.U.; Johannes Sobotka: Wilke; Armenak Utudjian: Werner Himmelbauer; Ulrike Maria Veronik-Pongratz: privat; Leo Völlert: Christian Bartling; Jan von Hein: privat; Gerold Zeiler: Peter M. Mayr. **Grafisches Konzept:** WERTHER – Marketing- und Kommunikationsberatung, Türkenschanzstraße 46, 1180 Wien; rennergraphicdesign – martin renner, Alte Bahngasse 1/6, 3034 Maria Anzbach. Wird an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwaltsanwärter unentgeltlich abgegeben. Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Zustimmung der Redaktion unter Angabe der Quelle gestattet. Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder.

